



Newsletter Arbeitskreis Opferschutz Bonn/Rhein-Sieg 3/2024

Neue Infos zu Opferschutz und Opferrechten

EU

Neue EU-Richtlinie zur Bekämpfung von Gewalt gegen Frauen und häusliche Gewalt:

https://ec.europa.eu/commission/presscorner/detail/de/ip_24_649

<https://eur-lex.europa.eu/legal-content/DE/TXT/?uri=CELEX%3A52022PC0105>

EU-Strategie für die Rechte von Opfern (2020-2025):

<https://eur-lex.europa.eu/legal-content/DE/TXT/PDF/?uri=CELEX:52020DC0258>

Bund

Referentenentwurf eines Gesetzes zur Stärkung der Strukturen gegen sexuelle Gewalt an Kindern und Jugendlichen

Kern des Entwurfes ist es, eine Unabhängige Bundesbeauftragte oder einen Unabhängigen Bundesbeauftragten gegen sexuellen Missbrauch von Kindern und Jugendlichen dauerhaft zu verankern. Das Gesetz wird am 5.6.2024 im Bundeskabinett erörtert.

<https://www.bmfsfj.de/bmfsfj/service/gesetze/gesetz-zur-staerkung-der-strukturen-gegen-sexuelle-gewalt-an-kindern-und-jugendlichen-235164>

Information zu einzelnen Themenschwerpunkten

Finanzielle Unterstützungsmöglichkeiten

Tildafonds

Am 16.04., startete der Fonds "Tilda gegen geschlechtsspezifische Gewalt". Der Fonds soll Finanzierungslücken schließen, sowohl bei der niedrighschwelliger und bedarfsgerechter Soforthilfe für Betroffene von geschlechtsspezifischer Gewalt als auch bei der Deckung juristischer Kosten und anderer Unterstützung beim Aufbau neuer Lebensperspektiven. Weitere Informationen zum Fonds Tilda sind hier zu finden: www.tildafonds.org

Literatur/Medien/Studien

Arbeitsstab der Unabhängigen Beauftragten für Fragen des sexuellen Kindesmissbrauchs beim Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend; Expertise:

Jörg M. Fegert, Jelena Gerke, Andrea Kliemann, Martin Pusch, Stephan Rixen, Cedric Sachser:

Die Methode der forensischen Glaubhaftigkeitsbegutachtung im deutschen Sprachraum –

Ein interdisziplinäres Plädoyer für eine kritische Bestandsaufnahme zur Anwendung der sogenannten „Nullhypothese“ in unterschiedlichen Verfahrenskontexten.

https://beauftragte-missbrauch.de/fileadmin/user_upload/Materialien/Publikationen/Expertisen_und_Studien/Expertise_Glaubhaftigkeitsbegutachtung.pdf

Schellong, J., Schellong, A., Gast, U., Frommberger, U., Jatzko, A., & Schäfer, I. (2024). **Trauma und Erinnerung–ein Beitrag zur aktuellen Debatte in Recht und Psychotherapie.** Der Nervenarzt, 1-7. <https://link.springer.com/article/10.1007/s00115-024-01665-x>

Interkulturelle Präventionsbroschüre „Wie kann ich mein Kind schützen an“ für Eltern mit und ohne Migrationshintergrund

Die Broschüre ist in Deutsch, Englisch, Russisch und Arabisch erhältlich:

<https://amyna.de/wp/jubilaeumsausgabe-elternbroschuere-wie-kann-ich-mein-kind-schuetzen/>

Studie zur Digitalen Gewalt

Das Kompetenznetzwerks „Hass im Netz“ hat repräsentative Daten zur Wahrnehmung, Betroffenheit und Folgen von Gewalt im digitalen Raum in einer Studie erhoben:

https://kompetenznetzwerk-hass-im-netz.de/wp-content/uploads/2024/02/Studie_Lauter-Hass-leiser-Rueckzug.pdf

Leitfaden zum Thema queere Beratung

Eine Broschüre des Frauennotrufs Marburg für Mitarbeiter*innen in diversen Einrichtungen und an Multiplikator*innen, die sich im Rahmen ihrer Arbeit mit den Bedarfen queerer Menschen auseinandersetzen:

https://www.frauennotruf-marburg.de/files/school/downloads/Broschuere_Leitlinien_Queer_barrierefrei.pdf

Verurteilungsquoten bei Sexualdelikten in Niedersachsen

Eine Studie der Uni Kassel zur den Verurteilungsquoten bei Vergewaltigung am Beispiel Niedersachsen:

https://kobra.uni-kassel.de/bitstream/handle/123456789/15539/kup_9783737611411.pdf?sequence=1&isAllowed=y

Onlineportale/Hilfetelefone

Seit dem 01. März können das Infotelefon Aufarbeitung der Unabhängigen Aufarbeitungskommission sowie das Hilfetelefon Sexueller Missbrauch auch von Gehörlosen erreicht werden. Die Gespräche mit den Beratenden von N.I.N.A. e. V. werden simultan per Video gedolmetscht.

<https://www.hilfe-portal-missbrauch.de/gebaerdensprache>

<https://www.aufarbeitungskommission.de/gebaerdensprache/ihre-geschichte-gebaerdensprache/infotelefon-aufarbeitung-gebaerdensprache/>

Fortbildungen, Hearings, Veranstaltungen und online-Kurse

„Bekämpfung von Sexismus am Arbeitsplatz – Ein Beitrag gegen den Fachkräftemangel?“

Online-Veranstaltung des Bündnisses „Gemeinsam gegen Sexismus“

Termin: 20. Juni, 10.00-12.00 Uhr (online, WebEx): <https://www.gemeinsam-gegen-sexismus.de/fachkonferenz-des-buendnisses-gemeinsam-gegen-sexismus-massnahmen-wirksam-umsetzen/>

NRW vernetzt sich! Gewaltschutz verbessern für Frauen mit Behinderung, Onlinetagung am 2. Juli 2024 (Anmeldungen bis zum 21. Juni): <https://www.netzwerk-nrw.de/news.html>

Aktivitäten und Infos der Mitglieder/regionale Informationen

Neues Opferhilfehandbuch

Das Organisationsteam des Arbeitskreises Opferschutz hat mit finanzieller Unterstützung der Dr. Axe-Stiftung das Opferhilfehandbuch für die Region Bonn/Rhein-Sieg vollständig überarbeitet und in vierter Auflage 2024 herausgegeben. Das Handbuch ist gedruckt in der Beratungsstelle gegen sexualisierte Gewalt erhältlich und kann online hier heruntergeladen werden: www.beratung-bonn.de

Kinderwillkommensbrief

Das Familienbüro, Frühe Hilfen und kinderstark haben gemeinsam ein neues Angebot auf den Weg gebracht, das im Sinne des Leitbild „Bonn.Gemeinsam wachsen“ entwickelt wurde. Die Stadt Bonn versendet nun mit der Geburtsurkunde einen Kinderwillkommensbrief an Eltern von neugeborenen Kindern mit wichtigen ersten Anlaufstellen in Bonn: <https://www.bonn.de/kinderwillkommensbrief> . Dort findet man den Brief in weiteren Sprachen sowie das auf dem Brief genutzte Wimmelbild auch als Ausmalbild zum Herunterladen.

Veranstaltung am Landgericht Bonn:

Podiumsdiskussion zur Reform des § 218 StGB – Neue Regelungen für Abtreibungen in Deutschland? Am 2. Juli um 18 Uhr im Saalbau des Landgerichts Bonn, Anmeldung bei: anmeldung@lg-bonn.nrw.de .

4.6.2024 Conny Schulte, Organisationsteam Arbeitskreis Opferschutz Bonn/Rhein-Sieg